P r o t o k o l l

der Sitzung des Ausschusses für Bauwesen und Umwelt am 14. November 2012 im Senatssaal

Öffentlicher Teil

Beginn: 18:00 Uhr

Ende: 20:48 Uhr

Anwesenheit

Herr Thonack

Herr Dreiseitel

Herr Dr. Bittner

Herr Dr. Kasbohm

Herr Kruse

Herr Rappen

i. V. für Herrn Liedtke

Herr Littmann

Herr Lüthen

Herr Radicke

Frau Behrendt

Herr Wähner

Entschuldigt

Herr Liedtke

Herr Schmidt

Verwaltung

Herr Hochheim

Herr Kaiser

Herr Wixforth

Herr Kremer

Frau Dr. Lehmann

Herr Lubs

Herr Nickel

Frau Berthold

Frau Winkler

Herr Wilke

Gäste

Herr Leupold	Ortsteilvertretung Ostseevierviertel
Herr Poschmann	ipc Dr. Talkenberger GmbH
Herr Frank	Architekturbüro FMRa, Greifswald
Frau Milenz	Architekturbüro FMRa, Greifswald
Herr Oberdörfer	OZ

Tagesordnung:

1. Sitzungseröffnung
2. Abstimmung der Tagesordnung
3. Fragen, Vorschläge und Anregungen der Einwohner
4. Informationen zum Stadthaus
5. Informationen zum Bauvorhaben Ecke Rakower Str./Domstrasse durch das Architektenbüro Frank-Milenz-Rabenseifner
6. Diskussion der Informationsvorlage
- 6.1. Konzept für öffentliche WC-Anlagen in der Universitäts- und Hansestadt Greifswald 05/894
Dez. I , Amt 20
7. Diskussion von Beschlussvorlagen
- 7.1. Neuabschlüsse Konzessionsverträge - Gas, Strom, Fernwärme, Wasser 05/906
Dez. II , Amt 66
- 7.2. Abschluss eines Erschließungsvertrages B.-Plan 110 05/895
Dez. II, Amt 60
- 7.3. B.-Plan Nr. 108 - Martin-Andersen-Nexö-Platz - Aufstellungsbeschluss 05/910
Dez. II, Amt 60
- 7.4. 1. Änderungssatzung zur Satzung der Universitäts- und Hansestadt Greifswald über die Erhebung von Beiträgen für den Bau von Straßen, Wegen und Plätzen 05/908
- Straßenbaubeitragssatzung
Dez. II, Amt 60
- 7.5. Herstellung der Erschließungsanlage Straße "An den Gewächshäusern"- Abzweig zum Einkaufszentrum "Elisenpark" 05/911
Dez. II, Amt 60
- 7.6. Ausbau der Straße "An den Gewächshäusern" und Abschnittsbildung und Klassifizierung für die Abrechnung der 05/912

Straßenausbaumaßnahme nach Straßenbaubeitragssatzung

Dez. II, Amt 60

7.7.	Änderung des Beschlusses Nr. B 377-19/11 vom 26.09.2011 zum Bau der Erschließungsanlage - Verlängerung der Straße "An den Gewächshäusern" - und die Abrechnung der Erschließungsmaßnahme nach der Erschließungsbeitragssatzung
<i>Dez. II, Amt 60</i>	05/913
7.8.	Wechsel des städtischen Strombezugs auf Ökostromprodukt der Stadtwerke Greifswald GmbH
<i>Bündnis 90 / Die Grünen</i>	05/920
7.9.	Städtische Aufträge an Mindestlohn binden
<i>Bündnis 90 / Die Grünen</i>	05/922
7.10.	Umsetzungslisten Sanierung nach Bewilligung der Programme 2012
<i>Dez. II, Amt 60</i>	05/909
7.11.	Haushaltssatzung der Universitäts- und Hansestadt Greifswald für das Haushaltsjahr 2013
<i>Dez. I , Amt 20</i>	05/924
8.	Informationen der Verwaltung	
8.1.	Stand des Vorhabens "Wassersportzentrum Südmole"	
9.	Fragen, Vorschläge und Anregungen der Ausschussmitglieder	
10.	Informationen des Ausschussvorsitzenden	
11.	Bestätigung des Protokolls vom 09.10.12	
12.	Schluss der Sitzung	

Zu TOP: 1. Sitzungseröffnung

Der Ausschussvorsitzende eröffnet den öffentlichen Teil der Sitzung, begrüßt alle Anwesenden und stellt den ordnungsgemäßen und rechtzeitigen Zugang aller Sitzungsunterlagen fest.

Zu TOP: 2. Abstimmung der Tagesordnung

Der Ausschussvorsitzende schlägt vor, die TOP 7.5., 7.6. und 7.7. im Komplex und den TOP 8.1. vor dem TOP 7.11. zu beraten.

Der Tagesordnung wird mit den o. g. Änderungen mehrheitlich zugestimmt.

Zu TOP: 3. Fragen, Vorschläge und Anregungen der Einwohner

Herr Leupold von der Ortsteilvertretung Ostseeviertel äußert sich noch mal zur Problematik Schülertransport von der Kollwitz-Schule zur Montessori-Schule, zur Beschlussvorlage bezüglich des Verkaufs von Stellplatzflächen im Helsinkiring an die WVG und WGG und kritisiert gleichzeitig das Fehlen von Gästeparkplätzen auf dem neu hergestellten Parkplatz am Kooser Weg. Ein in der Nähe befindlicher „Schotterparkplatz“ wäre für das Gästeparken geeignet. Nach Auskunft durch die Verwaltung ist diese besagte Fläche gemäß Rahmenplan derzeit als herzustellende Grünfläche ausgewiesen.

Herr Leupold informiert des Weiteren, dass er an die Stadt ein Schreiben übergeben hat bezüglich der Wertigkeiten der Straßen im Mietspiegel der Stadt. Durch die Verwaltung wird der Eingang eines solchen Schreibens bestätigt.

Zu TOP: 4. Informationen zum Stadthaus

Herr Poschmann berichtet über Vertrags- und Leistungsstand der Planung und die Kostenüberwachung. Eine Gesamtübersicht zur Kostenverfolgung, incl. Auftragsentwicklung gemäß Nachfrage aus der letzten Ausschusssitzung, wurde zuvor an alle Ausschussmitglieder verteilt und gibt zugleich den Inhalt seiner Ausführungen wieder. Bezüglich der Kosten bestehen nach wie vor keine Probleme. Anschließend beantwortet Herr Poschmann Detailfragen.

Herr Dr. Bittner bittet darum, die Informationsunterlagen, wenn möglich, 1-2 Tage vorher zur Verfügung zu stellen.

Zu TOP: 5. Informationen zum Bauvorhaben Ecke Rakower Str./Domstrasse durch das Architektenbüro Frank-Milenz-Rabenseifner

Der Ausschuss für Bauwesen und Umwelt wurde um die Abgabe eines Votums bezüglich der beantragten Abweichungen von der Gestaltungssatzung gebeten. Besagte Abweichungen erläutert Herr Frank noch mal im Einzelnen. Allen Ausschussmitgliedern wurde ein farbiges Schaubild über die Fassadengestaltung zur Verfügung gestellt. Die Ortsteilvertretung hatte nach Neuvorstellung der Abweichungen dem Vorhaben zugestimmt.

Nach kurzer Diskussion finden die beabsichtigten Abweichungen von der Gestaltungssatzung für das Bauvorhaben Ecke Rakower Str./ Domstraße die allgemeine Zustimmung durch den Ausschuss für Bauwesen und Umwelt.

Zu TOP: 6. Diskussion der Informationsvorlage

Zu TOP: 6.1. Konzept für öffentliche WC-Anlagen in der Universitäts- und Hansestadt Greifswald

Die Informationsvorlage wird auf die nächste Ausschusssitzung am 29.01.2013 vertagt.

Zu TOP: 7. Diskussion von Beschlussvorlagen

Zu TOP: 7.1. Neuabschlüsse Konzessionsverträge - Gas, Strom, Fernwärme, Wasser

Herr Wixforth bringt die Vorlage ein und macht auf die haushaltsrelevante Bedeutung aufmerksam.

Der Beschlussvorlage wird mit 11 Ja- Stimmen zugestimmt.

Zu TOP: 7.2. Abschluss eines Erschließungsvertrages B.-Plan 110

Herr Kaiser erläutert die Vorlage und macht in diesem Zusammenhang Ausführungen zum Regenwassersammler Süd, der zurzeit gebaut wird und zur verkehrlichen Erschließung gemäß Bebauungsplanentwurf.

Der Beschlussvorlage wird mit 11 Ja- Stimmen zugestimmt.

Zu TOP: 7.3. B.-Plan Nr. 108 - Martin-Andersen-Nexö-Platz - Aufstellungsbeschluss

Herr Kaiser erläutert den Aufstellungsbeschluss. Im Zuge der Diskussion wird klargestellt, dass die Grünfläche zur Anklamer Straße erhalten bleibt. Verkehrliche Erschließung und sämtliche andere notwendige Untersuchungen werden wie üblich im Bebauungsplanverfahren geklärt.

Es wird vorgeschlagen, für die künftige Entwicklung des Nexö- Platzes Varianten (2 - 3) zu erarbeiten und diese zur Entscheidungsfindung vorzulegen.

Der Beschlussvorlage wird mit 11 Ja- Stimmen zugestimmt.

Zu TOP: 7.4. 1. Änderungssatzung zur Satzung der Universitäts- und Hansestadt Greifswald über die Erhebung von Beiträgen für den Bau von Straßen, Wegen und Plätzen - Straßenbaubeitragsatzung

Die Vorlage wird durch Frau Dr. Lehmann detailliert erläutert. Die vorliegende 1. Änderungssatzung soll lediglich den Rückwirkungszeitraum verlängern zur Durchsetzung von Beitragsansprüchen aus Beitragsbescheiden, bei denen noch keine

Festsetzungsverjährung eingetreten ist.

Der Beschlussvorlage wird mit 6 Ja- Stimmen und 5 Stimmenthaltungen zugestimmt.

Zu TOP: 7.5. Herstellung der Erschließungsanlage Straße "An den Gewächshäusern"- Abzweig zum Einkaufszentrum "Elisenpark"

Zu TOP: 7.6. Ausbau der Straße "An den Gewächshäusern" und Abschnittsbildung und Klassifizierung für die Abrechnung der Straßenausbaumaßnahme nach Straßenbaubeitragssatzung

Zu TOP: 7.7. Änderung des Beschlusses Nr. B 377-19/11 vom 26.09.2011 zum Bau der Erschließungsanlage - Verlängerung der Straße "An den Gewächshäusern" - und die Abrechnung der Erschließungsmaßnahme nach der Erschließungsbeitragssatzung

Die TOP 7.5. bis 7.7. werden im Zusammenhang beraten und anschließend im Einzelnen abgestimmt.

Frau Dr. Lehmann erläutert ausführlich die Gründe für die Aufteilung des Straßenausbaus in drei Beschlussvorlagen, nachdem Herr Hochheim zunächst die allgemeine Situation für den Ausbau der Straße an den Gewächshäusern dargestellt hat.

Die beabsichtigte Abschnittsbildung ist, so wie dargestellt, aufgrund gesetzlicher Bestimmungen zwingend erforderlich und stellt aus Sicht der Verwaltung die optimale Lösung dar.

Den Beschlussvorlagen unter TOP 7.5., 7.6. und 7.7. wird jeweils mit 11 Ja- Stimmen zugestimmt.

Zu TOP: 7.8. Wechsel des städtischen Strombezugs auf Ökostromprodukt der Stadtwerke Greifswald GmbH

Herr Dr. Bittner bringt die Vorlage ein.

Durch die Verwaltung wird auf mögliche Probleme, die durch die Vorlage entstehen könnten, aufmerksam gemacht (z. B. eventuelle Neuausschreibung von Leistungen möglicherweise dann zum Nachteil der Stadtwerke).

Nach kurzer Diskussion besteht Einigkeit darüber, den Beschlussvorschlag in einen Prüfauftrag umzuwandeln.

Mit dieser Änderung wird der Beschlussvorlage mit 6 Ja- Stimmen, 4 Nein- Stimmen und einer Stimmenthaltung zugestimmt.

Zu TOP: 7.9. Städtische Aufträge an Mindestlohn binden

Die Vorlage wird durch Herrn Dr. Bittner ausführlich eingebracht.

Es folgt eine kontroverse Diskussion u. a. über möglicherweise auftretende Probleme bei der Vergabe von Leistungen, die bestehende Gesetzeslage etc. Durch die Verwaltung werden Hinweise auf mögliche künftige Risiken gegeben, eventuelle haushaltsrelevante Auswirkungen sind nicht abschätzbar. Vorgeschlagen wird deshalb die Umwandlung des Beschlussvorschlags in einen Prüfauftrag.

Der unveränderten Beschlussvorlage wird mit 4 Ja- Stimmen, 5 Nein- Stimmen und 2 Stimmenthaltungen nicht zugestimmt.

Zu TOP: *Umsetzungslisten Sanierung nach Bewilligung der Programme 2012*
7.10.

Herr Kaiser bringt die Vorlage ein. Sie ist eine Darstellung dessen, was tatsächlich nach Eingang der Bewilligungsbescheide an durchführbaren Maßnahmen möglich ist. Er berichtet des Weiteren, dass es für das Programm SOS Fleischervorstadt dieses Mal keine Mittel gab. Dennoch können begonnene Maßnahmen (wie z. B. Wiesenstraße) zu Ende geführt werden.

Herr Hochheim schildert den aktuellen Stand zur Förderung der Umgestaltung der historischen Wallanlagen. Hierzu wurde, anders als bisher erwartet, die Förderung (EFRE) für die Umgestaltung der gesamten Wallanlagen in Aussicht gestellt. Die geschätzten Gesamtkosten für die nunmehr hinzugekommenen restlichen beiden Bauabschnitte (Credneranlagen und Münter-/ Goethegrund) belaufen sich auf ca. 2,4 Mio. €, der 25%ige Eigenanteil der Stadt läge bei ca. 675 T€.

Der Beschlussvorlage wird mit 11 Ja- Stimmen zugestimmt.

Zu TOP: 8.1. *Stand des Vorhabens "Wassersportzentrum Südmole"*

Herr Lubs berichtet über den gegenwärtigen Sachstand und erläutert die planungs- und haushaltsrelevanten Aspekte. Ein seinerzeit gestellter Förderantrag (EFRE) wurde abschlägig beschieden. Das Kinder- und Jugendsegeln und die Hafenanlage sind Bestandteil des Planfeststellungsbeschlusses von 2006 zum Sperrwerk. Für die Nutzungseinschränkungen durch den Sperrwerksbau wurde die Stadt angemessen monetär „entschädigt“ (ca. 500 T€). Herr Lubs informiert über die Verwendung dieser Mittel.

Auf Nachfrage von Herrn Dr. Bittner, wem eine Förderung zugute kommt, erläutert der Ausschussvorsitzende die Vereinsstrukturen des Segelsports in Greifswald.

Zu TOP: *Haushaltssatzung der Universitäts- und Hansestadt Greifswald für das*
7.11. *Haushaltsjahr 2013*

Frau Winkler erläutert detailliert die Eckpunkte der vorliegenden Haushaltssatzung und geht dabei auch auf die einzelnen investiven Maßnahmen ein.

Im Verlauf der Diskussion schlägt Herr Dr. Kasbohm vor, den Haushalt im Frühjahr 2013 erneut im Detail zu behandeln und dann gerade auch die Problematik „Wohnen“ näher zu betrachten und ausführlichere Aussagen zu treffen.

Nach Beantwortung der Nachfragen wird der Beschlussvorlage mit 7 Ja- Stimmen und 4 Stimmenthaltungen zugestimmt.

Zu TOP: 8. Informationen der Verwaltung

Herr Kaiser informiert über die beabsichtigte 2. Änderung des Bebauungsplans Nr. 103 - Karl-Krull-Straße - im beschleunigten Verfahren gemäß § 13a BauGB. Die WGG beabsichtigt derzeit von der Stadt die notwendigen Grundstücke zu erwerben. Das Änderungsverfahren wird derzeit vorbereitet.

Herr Wixforth informiert über den nunmehr vorliegenden Ergebnisbericht der Straßenverkehrsbehörde zum Verkehrsversuch am Platz der Freiheit. Der Bericht ist **Anlage 1** zu diesem Protokoll.

Zu TOP: 9. Fragen, Vorschläge und Anregungen der Ausschussmitglieder

Herr Dr. Bittner weist auf die möglicherweise zu hohen Absätze im Bereich der neuen Feuerwehr hin, die vor allem für Rollstuhlfahrer problematisch werden könnten. Hier sollte noch mal eine Überprüfung der Situation stattfinden und evtl. Abhilfe geschaffen werden.

Herr Dreiseitel fragt nach den Gründen für die Staus am Platz der Freiheit aus Richtung Hansering (Anklamer Straße) in die Wolgaster Straße stadtauswärts. Grund war, so die Verwaltung, eine halbseitige Sperrung der Anklamer Straße, die mit dem 14.11.2012 aber wieder aufgehoben wurde.

Herr Radicke fragt nach dem Stand des Ausbaus vom Mühlentor bis zum Platz der Freiheit.

Herr Kaiser erläutert dazu, dass die Planung läuft und 2013 soll mit der Maßnahme begonnen werden. Die zuständige Stabsstelle Sanierung wird ab 16.11.2012 mit 2 Mitarbeitern ihre Arbeit aufnehmen.

Auf Nachfrage Herrn Radickes zur scheinbaren „Entwidmung“ von Radwegen (Entfernung der Beschilderung in der Lange Reihe, Wiesenstraße, Mehring-Straße) erklärt Herr Wixforth, dass dem nicht so ist, sondern lediglich aus straßenverkehrsrechtlicher Sicht Schilder da entfernt werden, wo der Radfahrer die Wahl hat, die Straße oder den Radweg auf der rechten Seite in die richtige Richtung zu benutzen. Schilder werden nur da angebracht, wo diese Wahl aus

straßenverkehrsrechtlicher Sicht einzuschränken ist. Entfernte Schilder bedeuten nicht, dass der Radweg verschwunden ist.

Abschließend beantwortet die Verwaltung Nachfragen bezüglich Umsetzung, Abschluss, Realisierung, Einhaltung der Festlegungen von Bebauungsplänen im Allgemeinen.

Zu TOP: 10. Informationen des Ausschussvorsitzenden

Keine

Zu TOP: 11. Bestätigung des Protokolls vom 09.10.12

Das Protokoll vom 09.10.2012 wird mit einigen Stimmenthaltungen mehrheitlich bestätigt.

Zu TOP: 12. Schluss der Sitzung

Der Ausschussvorsitzende schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 20:48 Uhr.

gez. Christian Radicke

Ausschussvorsitzender

gez. Jens Wilke

für das Protokoll

Anlage: 1. Bericht über den Verkehrsversuch am Platz der Freiheit